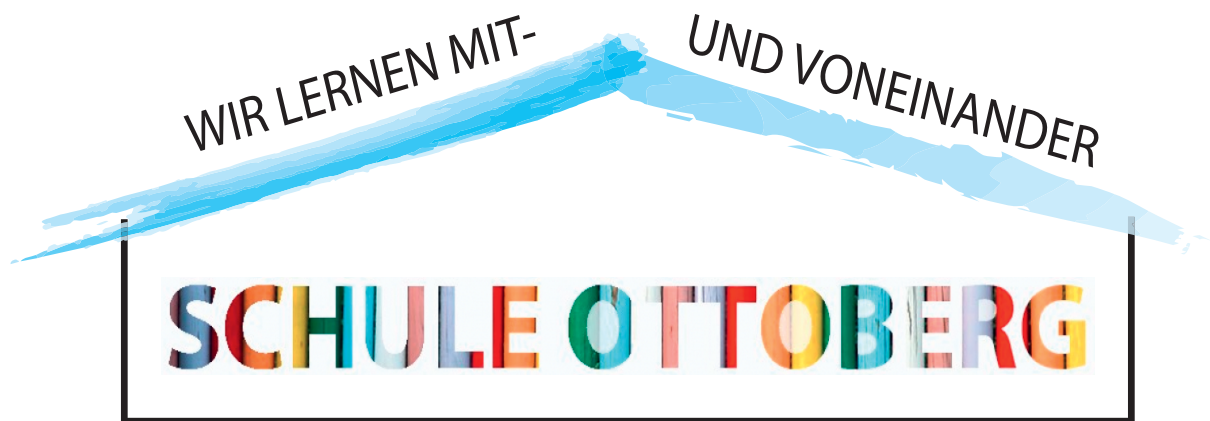


ABC

der



FÜREINANDER

Absenzen

Sollte ein Kind krankheitshalber nicht zur Schule kommen können, erfassen Sie bitte eine Absenz in Escola. Fehlt ein Kind bei Unterrichtsbeginn unentschuldigt, ist die Lehrperson verpflichtet, sich über dessen Fernbleiben zu erkundigen. Voraussehbare, kurze Absenzen (Arztbesuch oder Ähnliches) erfassen Sie bitte möglichst frühzeitig in Escola.

Zwei Tage pro Schuljahr können als Jokertage verwendet werden (-> Jokertage). Urlaubsanträge, die über die zwei Jokertage hinausgehen, müssen frühzeitig und mit Begründung bei der Schulleitung oder der Schulbehörde eingereicht werden. Genauere Angaben über Absenzen finden Sie im Reglement für Schülerabsenzen.

Adressen

Wichtige Adressen und Kontaktdaten finden Sie auf dem Stundenplan Ihres Kindes, in Escola oder auf unserer Webseite.

AdL

AdL steht für altersdurchmisches Lernen. Wir unterrichten die 4-8-jährigen Kinder in einer Basisstufe. Im Zyklus 2 führen die 3.-6. Klassen individuelle Projekte durch.

Basisstufe

In der Basisstufe werden Kinder vom 1. Kindergarten bis zum Ende der 2. Klasse gemeinsam unterrichtet. In Ottoberg wird die Basisstufe von einer Kindergärtnerin und einer Lehrperson geführt. Die Basisstufe dauert in der Regel vier Jahre.

Besuche

Die Türen der Schule Ottoberg stehen Ihnen jederzeit offen. Es wäre jedoch von Vorteil, wenn Sie sich im Voraus bei der Lehrperson kurz anmelden, so können Terminkollisionen vermieden werden.

Beurteilung

Unsere Beurteilung ist kompetenzorientiert und dem Lehrplan Volksschule Thurgau angepasst. Sie ist primär förderorientiert, macht Lernen sichtbar und soll das Kind stärken und motivieren. Eine ganzheitliche Beurteilung ist immer ein professioneller Ermessensentscheid der Lehrperson. Weiter Infos finden sich in unserem Beurteilungskonzept.

Bibliothek

Die Schule Ottoberg verfügt über eine eigene Bibliothek. Die Lehrpersonen besuchen diese mit ihren Klassen regelmässig während der Unterrichtszeit. Dabei haben die Kinder auch die Möglichkeit Bücher für zuhause auszuleihen. Verlorene oder beschädigte Bücher werden mit einem Unkostenbeitrag von 20 Franken verrechnet.

Bochselnacht

Die Bochslnacht findet traditionsgemäss am Donnerstag der letzten ganzen Schulwoche vor Weihnachten statt. Wir schnitzen mit den Kindern Bochsln und ziehen abends singend durch das Dorf. Der Anlass ist für alle Kinder ab der 3. Basisstufe obligatorisch. Am darauffolgenden Tag beginnt der Unterricht für alle (auch 1. & 2. BS) erst um 9 Uhr.

Deutsch für Fremdsprachige (DaZ)

Fremdsprachige Kinder erhalten zusätzlichen, durch die Schule organisierten, Deutschunterricht. Dieser findet während der Unterrichtszeit statt.

Dokumente

Sämtliche in diesem ABC erwähnten Dokumente und Konzepte sind auf unserer Webseite www.schuleottoberg.ch zu finden.

Elternkontakte

Ein vertrauensvoller und offener Umgang zwischen Elternhaus und Schule sind zentral für ein erfolgreiches Lernen. Deshalb sind uns regelmässige Kontakte wichtig.

Pro Schuljahr findet mindestens ein Elternabend pro Abteilung statt. Mit allen Kindern wird jährlich ein Standortgespräch geführt. In der Regel findet dieses zwischen Januar und März statt. Im Hinblick auf die Sekundarstufe erfolgt die Einteilung jeweils bis Anfang März. Wünschen Sie ein weiteres Elterngespräch oder haben Sie sonst ein Anliegen, wenden Sie sich bitte an die Klassenlehrperson Ihres Kindes oder an die Schulleitung.

Elternrat

Der Elternrat wird aus mindestens einer Vertretung pro Klasse gebildet. Diese wird jeweils zu Beginn des Schuljahres an den Elternabenden gewählt. Der Elternrat organisiert Anlässe für Eltern sowie für die Schüler und Schülerinnen. Er unterstützt die Schule in verschiedenen Bereichen. Das Wissen und Können der Eltern soll miteinbezogen und das gegenseitige Vertrauen gestärkt werden.

Elternzeitung

Ein- bis zweimal jährlich gibt die Schulbehörde die Schuel-Poscht mit wichtigen und interessanten Informationen heraus.

Escola

Escola ist unsere Software für die Kommunikation und die Erfassung von Absenzen. Über die App oder über www.escola.ch können Sie sich mit Ihren Zugangsdaten anmelden. Escola ist eine Schweizer Firma mit Servern in der Schweiz und wurde vom Datenschützer des Kantons Thurgau genehmigt.

Ferien

Auf unserer Webseite www.schuleottoberg.ch ist der Ferienplan für die nächsten Jahre zu finden. Die Feriendaten sind verbindlich und müssen eingehalten werden.

Finken

Im Schulhaus ist das Tragen von Hausschuhen obligatorisch.

Fremdsprachen

Ab der 3. Klasse wird Englisch unterrichtet. Der Französischunterricht beginnt in der 5. Klasse.

Geburtstage

Im Eingangsbereich hängt unsere Geburtstagswand mit den monatlichen Geburtstagskindern. In den Klassen wird individuell gefeiert.

Handys und elektronische Spielzeuge

Diese sind während der Schulzeit, auf Schulreisen und im Lager generell verboten. In Ausnahmefällen und in Absprache mit der Lehrperson können individuelle Lösungen gefunden werden.

Hausaufgaben

Unsere Schülerinnen und Schüler erhalten regelmässig Aufgaben, die sie zu Hause erledigen sollen. Diese werden in Form von Wochenhausaufgaben gegeben. Falls die Hausaufgaben zu Stresssituationen in der Familie führen oder zu viel Zeit in Anspruch nehmen, suchen Sie bitte das Gespräch mit der Klassenlehrperson. Weitere Informationen finden sich auf dem Merkblatt Hausaufgaben.

Hausaufgabenhilfe

Wir ermöglichen den Schülerinnen und Schülern einmal pro Woche nach dem Unterricht ihre Hausaufgaben in der Schule zu erledigen. Das Angebot der Hausaufgabenhilfe umfasst die Betreuung der Hausaufgaben und ist keine Nachhilfe. Die Eltern beteiligen sich mit einem Unkostenbeitrag von 80.- pro Semester. Nähere Informationen finden Sie auf dem Merkblatt Hausaufgabenhilfe.

Hauswartin

Unsere Hauswartin sorgt dafür, dass im und ums Schulhaus alles funktioniert und sauber ist.

Herbstwanderung

Zwischen Sommer- und Herbstferien findet jedes Jahr unsere Herbstwanderung statt. Es nehmen alle Kinder von der 1. Basisstufe bis zur 6. Klasse teil.

IPads

Um unsere Kinder auf eine digitalisierte Welt vorzubereiten, stellt die Primarschule Ottoberg allen Schülerinnen und Schülern ab der 3. Klasse ein iPad als Arbeitsgerät zur Verfügung. Die Basisstufe verfügt über einen Stock iPads im Schulzimmer.

Jokertage

Pro Schuljahr können zwei Jokertage bezogen werden. Diese müssen mindestens zwei Tage im Voraus in Escola erfasst werden. Ein Halbtage gilt als ganzer Jokertag.

Klassenlager

Für die 5. und 6. Klässler/innen findet einmal pro Schuljahr ein Klassenlager statt. Die Eltern zahlen für die Verpflegung einen Beitrag von 75 Franken pro Woche.

Klassenrat

Die Klassen der Schule Ottoberg halten regelmässig Klassenrat. In diesem werden Anliegen und Ideen der Schüler und Schülerinnen aufgenommen. Die Kinder erleben so Mitspracherecht und Partizipation und erlernen demokratische Grundregeln.

Kopfläuse

Entdecken Sie in den Haaren Ihres Kindes Kopfläuse oder Nissen, informieren Sie bitte die Klassenlehrperson. Die Schule bietet bei Bedarf eine Fachperson auf, die alle Kinder kontrolliert. Wichtig: Kopfläuse haben nichts mit schlechter Hygiene zu tun.

Laufbahnblatt

Über jedes Kind wird ab Basisstufeneintritt ein vom Kanton vorgegebenes Laufbahnblatt geführt. Darin sind die aktuellen Personalien, Daten von Elterngesprächen und eventuell erfolgte Abklärungen und Therapien/Massnahmen festgehalten. Das Laufbahnblatt wird von der zuständigen Klassenlehrperson geführt und aufbewahrt. Die Daten werden vertraulich behandelt. Nach Beendigung der Primarschulzeit wird das Laufbahnblatt an die weiterführende Schule übergeben und nach Ablauf der obligatorischen Schulzeit vernichtet.

Lehrplan

Wir unterrichten nach dem aktuell gültigen Lehrplan der Volksschule Thurgau. Diesen finden Sie unter www.tg.lehrplan.ch

Lerncoaching

Die Schule Ottoberg bietet ihren Schülern und Schülerinnen bei Bedarf Lerncoaching durch eine speziell dafür ausgebildete Lehrperson an. Lerncoaching ist eine individuelle und professionelle Beratung, die wesentliche Voraussetzungen für positives, effektives und nachhaltiges Lernen schafft.

Leuchtweste und Streifen

Die Kinder der 1.-3. Basisstufe müssen auf dem Schulweg stets den Sicherheitsstreifen oder die Leuchtweste tragen. Ab der 4. Basisstufe ist während des Winterhalbjahres (Herbst- bis Frühlingsferien) das Tragen der Leuchtweste auf dem Schulweg obligatorisch.

Mittagstisch

Montag, Dienstag und Freitag können Sie Ihr Kind für den Mittagstisch anmelden. Der Mittagstisch findet im Mehrzweckgebäude Schlössli statt.

Oje

Tränen und Ärger auf dem Schulweg, Streit in der Schule oder zu Hause... Das kann es immer geben und auch dies sind wichtige Erfahrungen für die Kinder. Sie lernen so mit Frust, Wut, Kritik und Konflikten umzugehen. Wichtig ist, dass wir darüber sprechen und die Situationen lösen. Als Schule wissen wir allerdings nicht immer, was ausserhalb des Schulzimmers passiert, besonders wenn es den Schulweg betrifft. Deshalb bitten wir Sie, bei anhaltenden oder wiederholten Unstimmigkeiten das Gespräch mit uns zu suchen, damit wir angemessen reagieren und intervenieren können.

Ottoberger Lernatelier

Im OLA wird selbständig, mit Unterstützung der Lehrpersonen, an einem Projekt gearbeitet. Diese Lernform nennt sich freie Tätigkeit. Die Schüler und Schülerinnen wählen sich ein Thema aus, vertiefen sich, forschen, stellen her und präsentieren zum Schluss ihre Arbeit. Der Lernweg wird dokumentiert.

Zeitlich begrenzt können im OLA auch gemeinsame Projekte (z.B. ein Forscherlabor, eine Kunstgalerie oder Ähnliches) durch die Lehrpersonen durchgeführt werden. Zentral ist aber immer das eigenständige, kreative und forschende Lernen.

Pädagogische Leitgedanken

Die Schule Ottoberg lebt ihre pädagogischen Leitgedanken. Die formulierten Leitaussagen sind Grundlage unserer täglichen Arbeit und gelten als Zielorientierung für die kontinuierliche Schul- und Qualitätsentwicklung.

Papiersammlung

Zwei Mal pro Jahr sammeln die Kinder ab der 3. Basisstufe im Dorf Altpapier. Mit dem Erlös werden spezielle, klassenübergreifende Anlässe und Projekte finanziert.

Pause

Die Pause findet täglich von 09.45 – 10.15 Uhr statt. Das Pausenareal darf in dieser Zeit nicht verlassen werden. Die Kinder sind bei jedem Wetter an der frischen Luft und sollten deshalb mit entsprechender Kleidung zur Schule kommen. Die Pausenregeln hängen in der Eingangshalle. Jeweils eine Lehrperson hat Pausenaufsicht.

Perspektive Thurgau

Die Perspektive Thurgau bietet Beratungen in verschiedenen Situationen an, wie z.B. Mütter- und Väterberatung zu Bedürfnissen von Eltern und Kindern oder auch Paar-, Familien- und Jugendberatungen bei Problemen oder auch präventiv. Weitere Informationen finden Sie unter: www.perspektive-tg.ch

Projektmorgen

An einem Vormittag pro Woche findet in der 1. – 4. Basisstufe ein Projektmorgen zu einem bestimmten Thema aus dem Bereich Natur, Mensch, Gesellschaft statt. Einen hohen Stellenwert nimmt hier das entdeckende und forschende Lernen ein.

Religionsunterricht

Der Religionsunterricht wird von den Landeskirchen organisiert und durchgeführt. Die Schule stellt die Räumlichkeiten zur Verfügung. Auf den Klassenstundenplänen sind die Religionsstunden und Kontaktdaten der Lehrpersonen zu finden.

Schulärztlicher Untersuch

In der 2. Basisstufe und der 4. Klasse werden die Kinder durch den Schularzt auf ihren körperlichen Allgemeinzustand untersucht. Auf Impfungen weist der Schularzt hin.

Schulaufsicht

Die Schulaufsicht des Kantons Thurgau fördert und unterstützt die Schulen in Fragen der Qualitätssicherung und Schulentwicklung. Sie überprüft in zwei Standortgesprächen pro Schuljahr die Einhaltung der Vorgaben durch den Kanton.

Schulbehörde

Die Schulbehörde wird vom Stimmvolk gewählt. Sie setzt sich aus dem/der Schulpräsidenten/Schulpräsidentin und vier weiteren Behördenmitgliedern zusammen. Eine Legislatur dauert vier Jahre. Die Schulbehörde ist für die strategische Führung der Schule verantwortlich.

Schulbus

Da wir keine eigene Turnhalle haben, besitzt die Schule einen Schulbus, der uns nach Märstetten oder Hugelshofen in die Turnhalle bringt. Der Schulbus wird auch für Ausflüge und Exkursionen genutzt.

Schulleitung

Die Schulleitung ist verantwortlich für den operativen Bereich der Primarschule Ottoberg. Dazu gehört die pädagogische und personelle Führung. Darüber hinaus ist die Schulleitung Ansprechperson für Sie bei Fragen, Anliegen und Rückmeldungen, die über die Klassenlehrperson hinausgehen. Die aktuellen Bürozeiten und Kontaktdaten entnehmen Sie bitte der Webseite.

Schulweg

Der Schulweg liegt in der Verantwortung der Eltern. Wir bitten Sie, Ihr Kind nur in Ausnahmefällen mit dem Auto zu bringen, denn der Schulweg ist für die Kinder eine wichtige Erlebnis- und Lernwelt.

Kinder, die einen weiten Schulweg haben, dürfen das Fahrrad benutzen. Wir empfehlen Ihnen dafür besorgt zu sein, dass die Kinder immer einen Helm, sowie die Leuchtweste tragen.

Sonderpädagogisches Angebot

- Schulische Heilpädagogik
Unsere schulische Heilpädagogin arbeitet je nach Förderbedarf im Klassenzimmer oder mit Kleingruppen oder einzelnen Schülern/Schülerinnen in einem separaten Raum. Ausserdem tauscht sie sich regelmässig mit den Lehrpersonen aus und nimmt bei Bedarf an Elterngesprächen teil.
- Schulpsychologie und Logopädie (SPL)
Der SPL bietet Abklärungen und Beurteilungen zum Entwicklungsstand, Beratung hinsichtlich des Förderbedarfs und Empfehlungen für die persönliche und schulische Entwicklung an.
- Logopädie
Im 1. Basisstufenjahr werden alle Kinder von einer Logopädin hinsichtlich ihrer Sprachentwicklung untersucht. Die Eltern werden über die Ergebnisse informiert. Bei Bedarf finanziert die Schule Logopädietherapie.
- Kinder- und Jugendpsychiatrischer Dienst (KJPD)
Der Kinder- und Jugendpsychiatrische Dienst bietet Abklärungen und Behandlungen von Kindern und Jugendlichen bei erzieherischen, familiären, psychischen und psychosomatischen Problemen an.
- Entwicklungspädiatrisches Zentrum Münsterlingen (EPZ)
Das EPZ bietet medizinisch-diagnostische Abklärungen, Behandlungen und Therapien im Bereich Entwicklungspädiatrie an.
- Psychomotoriktherapie (PMT)
Die PMT unterstützt Kinder, die Auffälligkeiten in Wahrnehmung, Bewegung oder Denken und Handeln zeigen. Ziel der PMT ist es, den Bewegungsspielraum zu erweitern, zu lernen mit Schwierigkeiten umzugehen und ein positives Selbstbild zu entwickeln. Bei Bedarf finanziert die Schule die PMT.

Schwimmen

Ab der 3. Basisstufe gehen alle Klassen ein Quartal lang einmal pro Woche zum Schwimmunterricht. Die Daten bekommen Sie von der Klassenlehrperson Ihres Kindes.

Spielsachen

Falls Kinder eigene Fahrzeuge (Velos, Kickboards, etc.) oder Spielsachen zur Schule mitbringen, übernimmt die Schule keine Haftung für Schäden und Verluste.

Stundenplan

Die Stundenpläne für das neue Schuljahr werden jeweils Ende Juni verteilt. Der Mittwoch- und der Donnerstagnachmittag sind in der Regel schulfrei. Die Stundenpläne sind auch auf Escola zu finden.

Termine

In Escola sind alle schulischen Termine in der Agenda zu finden. Diese können auch in einen privaten Kalender importiert werden.

Übertritt in die Sekundarstufe (Zyklus 3)

Die Schüler und Schülerinnen von Ottoberg besuchen die Sekundarschule in Märstetten. Die Einteilungen in die Stammklasse (E oder G) und in die Niveaufächer Mathematik, Französisch und Englisch (g, m oder e) obliegt der Klassenlehrperson. Falls die Eltern mit der Einstufung nicht einverstanden sind und keine Einigung gefunden werden kann, besteht die Möglichkeit die kantonale Übertrittsprüfung (KAP) zu absolvieren.

Unfälle

Unfälle während der Schulzeit, auf Schulreisen oder in Klassenlagern müssen durch die Eltern der privaten Krankenkasse oder Unfallversicherung gemeldet werden. Falls Drittpersonen zu Schaden kommen, muss die Schulbehörde eingeschaltet werden. Es besteht ein Krisenkonzept.

Unterrichtsassistenz

Alle Klassenlehrpersonen werden wöchentlich für einige Lektionen durch die Unterrichtsassistenz unterstützt. Dies ermöglicht uns zusätzliche Zeit für die individuelle Förderung der Kinder.

Unterrichtsausfall

Grundsätzlich findet immer Unterricht nach Stundenplan statt. Sollte eine Lehrperson krank werden, bemühen wir uns, schnell eine Stellvertretung zu suchen. In Ausnahmefällen werden vorübergehend zwei Klassen zusammengelegt.

Planbare Unterrichtsausfälle (z.B. bei schulhausinternen Weiterbildungen) werden frühzeitig kommuniziert.

Verkehrsunterricht

In Zusammenarbeit mit Fachleuten der Kantonspolizei Thurgau findet regelmässig Verkehrsunterricht statt. Die Fachperson erklärt und übt mit den Kindern aller Stufen das richtige Verhalten im Verkehr als Fussgänger oder als Velofahrer.

Verlorene Gegenstände

Gefundene Gegenstände werden in die Fundkiste in der Eingangshalle gelegt und können dort wieder mitgenommen werden. Ende des Schuljahres wird die Fundkiste geleert und nicht abgeholte Gegenstände entsorgt.

Webseite

Auf unserer Webseite www.schuleottoberg.ch finden Sie aktuelle Beiträge aus unserem Schulgeschehen sowie wichtige Informationen, Adressen und Dokumente.

„Xundä“ Znüni

Wir bitten Sie Ihrem Kind einen gesunden Znüni in einer angeschriebenen Box mit in die Schule zu geben. Ein gesunder Znüni spendet Energie und unterstützt die Konzentrationsfähigkeit. Gar nicht geeignet sind zuckerhaltige Speisen und Getränke.

Zahnprophylaxe/ Zahnhygiene

Alle Kinder werden einmal jährlich zum Untersuch in der Schulzahnklinik Weinfelden aufgeboten. Die Untersuchungskosten werden von der Schule übernommen. Auf dem Anmeldeformular können Sie vermerken, wenn Sie den Untersuch durch einen Privatzahnarzt durchführen lassen möchten. Der Privatzahnarzt muss den Untersuch in der ärztlichen Kontrollkarte vermerken.

In allen Klassen wird viermal jährlich Fluoridprophylaxe und Zahngesundheitsunterricht durchgeführt.

Zeugnis

Ab der 3. Basisstufe erhalten die Kinder Ende des Schuljahres ein Zeugnis. Einmal jährlich findet für alle Kinder in jeder Stufe ein Standortgespräch statt. Die Kinder der 1./2. Basisstufe erhalten eine Bestätigung über den Besuch des Unterrichts.